	Objekt: Tracht. Betzingen. Goller Museum: Heimatmuseum Reutlingen Oberamteistraße 22/32 72764 Reutlingen 07121/303-2050 heimatmuseum@reutlingen.de Inventarnummer: 2002/0562

Beschreibung

Das schwarze Goller ist Teil der Betzinger Frauentracht. Der Grundstoff besteht hier nicht aus Samt, wie es bei Gollern üblich ist, sondern aus einem schwarzen seidenem Gewebe, in das weiße Sterne gestickt sind. Der rahmende Besatz und die Rosetten sind aus schwarzem Seidenripsband bzw. Moiré. Zwischen den Rosetten ist ein Blumenmotiv mit violetten und weißen Blüten und grünen Stängeln aufgestickt. Die Bänder am Brustteil sind aus schwarzem Baumwollrips. Die Schlingen sind ebenso aus schwarzem Baumwollrips, aber etwas kräftigerer Textur. Das Futter ist aus naturfarbenem Leinen. Das Goller ist an den Schultern und an den unteren Rändern hellblau eingefasst.

Generell wird das Goller über dem Mieder getragen. Es besteht aus einem Brust- und Rückenteil, wobei das Rückenteil mindestens 7 cm länger ist. Goller und Mieder sind auf der linken Schulter mit Haften und Haken zusammengeschlossen. An den Ecken des Bruststücks ist je ein ca. 80 cm langes Band angenäht, das unter dem entsprechenden Arm durchgeführt, durch die Schlingen am Rückenstück gezogen, wieder nach vorn geführt und zum Schluss durch die unterste Tour des Breisnestels gezogen wird.

Grunddaten

Material/Technik:	Seide, Leinen, Baumwolle
Maße:	H 29 cm; B 32 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1880-1900
	wer	
	wo	Betzingen (Reutlingen)
Wurde genutzt	wann	
	wer	

wo Reutlingen

Literatur

- Keller-Drescher, Lioba (2003): Die Ordnung der Kleider. Ländliche Mode in Württemberg 1750-1850. Tübingen, S. 268-269